



Hornet Infrastructure - Water Fund (EUR)

30. Juni 2022

Investment Stil

Das Anlageziel des Hornet Infrastructure - Water Fund's besteht im **Erzielen eines langfristigen Wertzuwachses** mit geringerer Volatilität im Vergleich zu den Aktienmärkten.

Die Anlagestrategie verfolgt einen **aktiven und wertorientierten Anlagestil** ohne Berücksichtigung einer Benchmark. Der Fonds investiert weltweit in **Infrastrukturgesellschaften** mit stabilen Cashflows und Dividenden **und nachhaltigem Impact für Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft**.

Der Anlagefonds ist eine "Long"-Struktur und kann Marktrisiken absichern. Das Währungsengagement wird aktiv verwaltet.

Investment Fokus

Der Fonds investiert sein Vermögen ausschliesslich in **Aktien**, welche **im Infrastrukturektor aktiv** sind, wie z.B. Wasser-, versorger, Transport-, Kommunikations- und soziale Infrastruktur-anlagen unter Berücksichtigung von nachhaltigen ESG-Kriterien. Die **Fokussierung liegt dabei auf regulierten Wasserversorger**, welche die Anlagen betreiben, Trink- und Abwasser regional aufbereiten resp. verteilen. Auch kann in Gesellschaften investiert werden, welche in der **Energieproduktion (Hydropower)** tätig sind wie auch in Unternehmen im Bereich **Wassertechnologie** oder **Wasserdienstleistung und -umwelt**.

Fondsdaten

NAV / Nettoinventarwert	EUR 869.26
Fondsvolumen / Anteile	EUR 24'875'613 / 28'617
Valoren-Nr / ISIN	3.405.337 / LI0034053376
Fondsdomizil	Liechtenstein
Asset Manager	GN Invest AG, FL-9490 Vaduz
Investment Advisor	AC Partners AG, CH-6330 Cham
Depotbank	LLB Liechtensteinische Landesbank AG, FL-Vaduz
Administration	IFM Independent Fund Management AG, FL-Vaduz
Revision	Ernst & Young AG, CH-3001 Bern
Liberierung / Start	11. Oktober 2007
Fondsstruktur/-vertrieb	OGAW / UCITS V
Management Fee	1.5% p.a.
Depotbank- / Admin.geb.	0.09% p.a. / 0.175 % p.a.
Ausschüttung	EUR 19.25 per Valuta 02.05.2022 (ex. 28.4.)
Zeichnungen / Rückn.	wöchentlich; jeweils Donnerstag (16.00h MEZ)
Ausgabe-/Rücknahmepreis	Inventarwert pro Anteil (NAV +/- allfällige Komm.)

Performance in %

	YTD 2022	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	8 Jahre
Hornet Infrastructure Water	-14.58%	-8.90%	-17.40%	-6.43%	6.68%
Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung netto			-6.17%	-1.32%	0.81%

Quelle: IFM / Bloomberg Daten (Fondsperformance inkl. Ausschüttung und netto nach Kosten)

Risikokennzahlen

	YTD 2022	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	8 Jahre
Volatilität p.a.	13.99%	12.09%	12.51%	11.05%	10.92%

Portfolio Beta vs. MSCI World	0.54	0.39	0.32	0.36
Alpha vs. MSCI World p.a.	-6.90%	-11.64%	-6.32%	-4.89%
Treynor-Quotient Portfolio	-0.19	-0.23	-0.13	-0.06

Quelle: IFM Vaduz AG / Bloomberg Daten / Alpha = risiko-adjustierte Outperformance

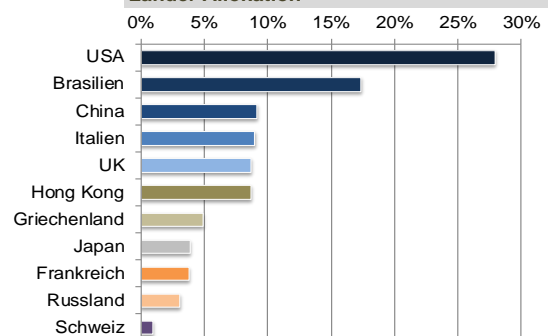
Risikoprofil

	mässig	mittel	hoch	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre
Empfohlener Anlagehorizont						

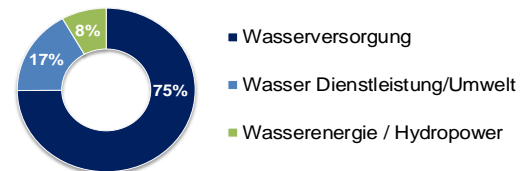
Wertentwicklung in EUR (inklusive Ausschüttung)



Länder Allokation



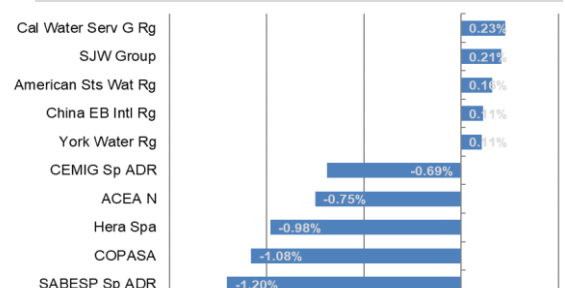
Sektor Allokation



Die 10 grössten Portfolio Positionen

SABESP Sp ADR	6.2%
COPASA	5.1%
SJW Group	5.1%
York Water Rg	5.0%
EYDAP Rg	4.9%
ACEA N	4.8%
Beijing Ent Water Rg	4.7%
China EB Intl Rg	4.6%
China Water Aff.	4.5%
Cal Water Serv G Rg	4.3%

Performancetreiber Aktien / Juni 2022 (EUR)



Allgemeiner Marktrückblick

Im Juni haben die globalen Aktienmärkte historische Rückgänge von -6.4% in UK über -9.3% in den USA (S&P 500 Index) bis -12.2% beim Deutschen Dax zu verzeichnen. Die Märkte werden aktuell mit der Tatsache konfrontiert, dass das US FED eine restriktivere Geldpolitik fährt. Die Leitzinsen wurden im Juni um 0.75% erhöht. Auch wird gemessen an der Notenbankbilanz die Geldmenge in den USA seit März 2022 nicht mehr ausgedehnt. Während sich die europäischen und amerikanischen Märkte mit höheren Inflationszahlen und Konjunktursorgen beschäftigten müssen, können sich die Märkte in China seit der Lockerung der Quarantänevorschriften gegen COVID-19 leicht erholen. Der Chinesische CSI-Index steigt im Monatsvergleich um +9%. Die globalen Konjunktursorgen haben dazu geführt, dass sich die Rohstoffpreise wie auch der Erdölpreis im Monatsvergleich um bis zu 10% abschwächten. Der US Treasury Yield (10Y) erreicht im Juni ein Hoch von knapp +3.5% um gegen Monatsende wieder auf unter +2.9% zu fallen. Dies war auch im Einklang mit den Konjunkturzahlen in den USA. Das US GDP sank im Quartalsvergleich um -1.6% annualisiert.

Marktrückblick Infrastruktur

Im Monat Juni wurde der globale Infrastruktursektor auch in Mitleidenschaft gezogen, baut seine relative Stabilität und Vorzüge in der aktuellen Marktlage allerdings aus. Das derzeitige Marktumfeld wird stark von den steigenden Leit- und Marktzinsen sowie den Inflationszahlen geprägt und noch weniger von konjunkturellen Sorgen. Der Subsektor Infrastruktur-Energie konnte wegen der Konsolidierung beim Erdölpreis nicht mehr im gleichen Mass outperformen wie über die letzten Monate. Infrastruktur-Versorgung konnte den zyklischeren Subsektor Infrastruktur-Transport vor dem Hintergrund der im Juni ausserordentlich stark gestiegenen Zinsen nur wenig an Performance übertreffen. Der Subsektor Infrastruktur-Kommunikation befindet sich einerseits in einer Bewertungskorrektur und kann andererseits operative Stabilität vorweisen. Die defensive Qualität dank den Cashflows zeigt sich insbesondere dann, wenn sich die Konjunktursorgen bei den globalen Aktien weiter materialisieren und sich in tieferen Unternehmensgewinnen widerspiegeln.

Investment Portfolio

Der NAV des Hornet Infrastructure - Water Fund (EUR) sinkt im Berichtsmontat ebenfalls in einem Umfeld, welches zurzeit von rückläufiger Liquidität an den Märkten geprägt ist. Die US Wasserversorger haben über die letzten Monate Bewertungskorrekturen erfahren, welche die Marktpreise teilweise deutlich unter die Fair Values brachte. Die Europäischen Wasserversorger werden kurzfristig durch höhere Inputpreise (EU Inflation bei +8.1% y/y) und den Krieg in der Ukraine entweder direkt durch Unsicherheiten bei der Energieversorgung oder indirekt in deren Absatzgebiet beeinflusst. Daneben kommt in Italien noch eine Dürreperiode hinzu, welche im Norden des Landes vor allem die Landwirtschaftsproduktion in der Po-Ebene betrifft. Negative Auswirkungen auf die Industrieproduktion sind wegen Wassermangels ebenfalls möglich und für viele Unternehmen als implizite Risiken und Kosten verhanden. Die regionalen Wasserversorger helfen mit ihrem Impact die lokalen Wasserrisiken zu reduzieren und die konstruktive Regulierung die Kosten bzw. den Wert des Wassers zu beziffern resp. zu kompensieren.

Steigt der Wert des Wassers weiter an?

Wasserstress und Klimawandel sind intrinsisch miteinander verlinkt. Die Verfügbarkeit von Wasser kann dabei stark variieren durch weniger oder starke Regenfälle, Dürren, Fluten, sinkende Grundwasserspiegel oder Verunreinigungen und Temperaturanstieg. Die Verdunstung von Wasser führt zu Veränderungen in der Atmosphäre und "Delta-Cities" bzw. deren Stadtbewohnen können in Zukunft durch steigende Meeresspiegel und Stürme direkt betroffen sein. Der Wert von Trinkwasser und die Bereitstellung der Ressource für verschiedene Industriezweige dürfte damit in Zukunft weiter ansteigen. Der durchschnittliche Preis von Wasser ist in den 30 grössten US-Städten über den Zeitraum von 2010-2019 um über 60% gestiegen und dies wegen erhöhter Nachfrage und limitiertem Angebot. Wir gehen davon aus, dass insbesondere der Sektor Konsum (Nahrungsmittel) erhöht von Wasserrisiken betroffen sein dürfte, aber auch in den Sektoren Materials und Energie die wahren und impliziten Wasserkosten 3-5x höher liegen, als die Unternehmen aktuell bezahlen. Die Wasserentsatzungskosten belaufen sich aktuell auf USD 10 pro m3 (1000l), was ca. 5x höher als ein durchschnittlicher Preis pro m3 bei den Wasserversorgern ist.

GN Invest AG

Asset Manager
Tel. +423 239 32 33


AC Partners AG

Investment Advisor
Tel. +41 41 711 10 20

